

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Hagen Aktiv
hier: Anschaffung von EC-Kartenlesegeräten

Beratungsfolge:

01.02.2018 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich der Finanzverwaltung möglichst zeitnah EC-Kartenlesegeräte anzuschaffen.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen



HAGEN AKTIV
Fraktion im Rat der Stadt Hagen, Rathausstraße 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
Rathausstr. 13
58095 Hagen

Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Tel.: 0 23 31 / 207 – 55 28
Fax: 0 23 31 / 207 – 55 30
faktion@fraktion-hagen-aktiv.de
Internet: www.fraktion-hagen-aktiv.de

17. Januar 2018

Antrag nach § 6 Abs. 1 GeschO: Anschaffung von EC-Kartenlesegeräten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

gemäß § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates beantragen wir für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.02.2018 die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich der Finanzverwaltung möglichst zeitnah EC-Kartenlesegeräte anzuschaffen.

Begründung:

In den überwiegenden Teilen der Finanzverwaltung, im Besonderen der Stadtkasse, existieren keine EC-Kartenlesegeräte. Damit ist hier kein bargeldloser Zahlungsverkehr möglich.

Nicht selten passiert es deshalb, dass Bürger, die Steuern und Gebühren (Grund-, Gewerbe-, Hundesteuer, Gebühren für Fischereischeine, Jagdscheine etc.) mittels Ec-Karte bezahlen wollen und kein Bargeld mit sich führen, weggeschickt werden müssen, um dann im zweiten Anlauf die Schuld bar zu begleichen.

Das ist nicht nur wenig bürgerfreundlich. Es bedeutet auch, dass städtische MitarbeiterInnen zum Teil hohe Tageseinnahmen in bar zum Geldinstitut bringen müssen. Bekanntermaßen halten sich in oder in unmittelbarer Nähe der Einzahlungsschalter bzw. -geräte Straftäter auf, die den Geldverkehr beobachten und in nicht seltenen Fällen Gelddiebstahlsdelikte begehen oder auch Raubstraftaten begehen. Auch wenn sich die Gefahr in den meisten Fällen nicht konkretisiert, so werden doch die MitarbeiterInnen dieser Gefahr bei jedem Gang ausgesetzt.

Die angeschafften Geräte sollten zentral hinterlegt werden, um jedem Mitarbeiter der Finanzverwaltung dort den Zugriff zu ermöglichen. Dabei erscheint ein Gerät pro Gerät als ausreichend.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Josef Bücker
(Fraktionsvorsitzender Hagen Aktiv)

f. d. R.: Karin Nigbur-Martini
(Fraktionsgeschäftsführerin)

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

20

Betreff: Drucksachennummer: 0071/2018
Antrag von Hagen Aktiv zur Anschaffung von EC-Kartenlesegeräten

Beratungsfolge:
HFA 01.02.2018

Der Fachbereich Finanzen und Controlling verfolgt bereits seit längerem das Ziel, in der Zahlungsabwicklung (Stadtkasse) und der Vollstreckung neben der Barzahlung den Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit der Zahlung per EC-Karte mit einem EC-Kartenlesegerät anzubieten. Anlass war im Juli 2016 die Anpassung der Gebühren für Bareinzahlungen durch die Sparkasse Hagen, wodurch der Ausgleich von Forderungen durch eine Barzahlung vermehrt direkt im Vollstreckungsdienst erfolgte.

Die in der SAP Rechnungswesensoftware grundsätzlich verfügbare, aber noch nicht eingestellte Barkassenfunktion soll hierfür genutzt werden, die neben der Barzahlung auch die Zahlung per Zahlungskarte unterstützt. Ein direkter Ausgleich einer offenen Forderung (Hundesteuer, Grundsteuer o. ä.) ist dann problemlos möglich.

Der Auftrag an den HABIT für eine Erweiterung der Barkassenfunktion in SAP kann voraussichtlich ab Februar 2018 zum Abschluss gebracht werden.

Im Anschluss ist es dann noch notwendig, die durch HABIT vorgenommenen Einstellungen vom Fachbereich Finanzen und Controlling zu testen, damit die Zahlung per EC-Karte reibungslos funktioniert und die Zahlung der Forderung korrekt zugeordnet werden kann.

Die Kartenlesegeräte werden von der Sparkasse HagenHerdecke zur Verfügung gestellt. Mit dem Fachbereich Personal und Organisation wurde ebenfalls bereits abgestimmt, dass im Fachbereich Finanzen und Controlling dann kurzfristig Kartenlesegeräte zum Einsatz kommen sollen.